

Qvest veröffentlicht neuartiges Architekturmodell für OTT-Plattformen

12.09.2024

Amsterdam/ Köln / Hamburg, 12. September 2024: Qvest, ein führender Anbieter medienfokussierter Consulting- und Technologie-Services, präsentiert mit Composable OTT auf der diesjährigen IBC seinen innovativen Ansatz für den Aufbau modularer OTT-Plattformen. Qvest überträgt damit als weltweit erster Anbieter das aus dem E-Commerce bewährte Architekturmodell „Composable Commerce“ mit Vorteilen wie höchster Modularität, Plattformoffenheit und Skalierbarkeit als Blueprint auf den OTT-Sektor im Bereich Media & Entertainment. Seine Kompetenz im Bereich OTT bündelt Qvest in der gleichnamigen Practice und seiner Tochterfirma Qvest Engage. Qvest Engage geht hervor aus der Umbenennung der TeraVolt GmbH, die als Teil der Qvest Group ab sofort gemeinsam unter der Marke Qvest auftritt.

Mit dem neuen Composable OTT Blueprint stellt Qvest sicher, dass Medienunternehmen zukunftssichere OTT-Plattformen mit unübertroffener Flexibilität, Skalierbarkeit und Innovation aufbauen und verwalten können, während sie gleichzeitig Kosten optimieren und Zuschauende über sämtliche Endgeräte hinweg ansprechen.

Durch die Kombination von bewährten Best Practices aus dem E-Commerce, der nahtlosen Integration von verfügbaren SaaS-Lösungen, Microservices und cloudnativer Skalierbarkeit, lassen sich exakt auf den Kundenbedarf zugeschnittene Lösungen realisieren. Als dynamisches, skalierbares und anpassungsfähiges System verkürzen sich Entwicklungs- und Bereitstellungszeiten drastisch. Herstellerunabhängigkeit und Systemoffenheit gewährleisten außerdem, dass die entwickelten OTT-Plattformen flexibel mit den Kundenanforderungen mitwachsen kann und damit die Investmentsicherheit erhöht wird. Darüber hinaus fließt die ausgewiesene Kompetenz von Qvest Engage im Content- und User-Engagement mit in die Entwicklung ein, um Inhalte in einem konsistenten und differenzierten Nutzungserlebnis mit einzigartigen Funktionen verfügbar zu machen.

Tobias Künkel, CEO von Qvest Engage: „Bei Qvest Engage sind wir überzeugt, dass Composable OTT der Schlüssel zum Aufbau zukunftsfähiger Plattformen ist. Mit einer flexiblen, modularen Architektur können Sender und TV-Plattformen schneller innovieren, nahtlos skalieren und personalisierte Erlebnisse schaffen, die ihr Publikum in einer sich schnell transformierenden, digitalen Welt begeistern.“

Um die internationale Expansion von Qvest im Bereich der OTT-Angebote weiter voranzutreiben und Synergieeffekte noch stärker nutzen zu können, wurde mit der Umfirmierung von TeraVolt zu Qvest Engage nun auch ein einheitlicher Markenauftritt geschaffen. TeraVolt ist seit September 2023 Teil der Qvest Group und komplettiert seitdem das Angebot der Unternehmensgruppe in den Expertise-Feldern OTT und Zuschauer-Engagement.

Oliver Koch, CCO von Qvest Engage: „Mit dem gemeinsamen Markenauftritt gehen wir den nächsten konsequenten Schritt zur Ausweitung unserer Geschäftstätigkeiten. Durch die internationale Marktdurchdringung und die weltumspannende Expertise in medienfokussierten Services von Qvest, werden wir zusätzliche Synergieeffekte nutzen, um Kunden weltweit noch besser unterstützen können. Wir freuen uns sehr, diesen nächsten Schritt in die Zukunft zusammen mit unserem gesamten Team zu gehen.“

Am Stand (#10.C24) der IBC2024 zeigt Qvest neben der Markteinführung von Composable OTT auch mit generativer KI gestützte Use Cases, die darauf ausgerichtet sind, Medien-Workflows messbar zu beschleunigen und die Produktivität in der Content-Generierung signifikant zu steigern. Dazu zählen unter anderem Use Cases für automatisierte Content-Lokalisierung, Highlight Clipping und neue Möglichkeiten, Menschen mit Behinderung mehr Barrierefreiheit zu bieten. Zudem wird das Engagement-Produkt TVXRAY am Stand präsentiert, das als innovative Live-Streaming-Erweiterung das Seherlebnis mit interaktiven Funktionen in Echtzeit verbessert und sich besonders für Fußball- und Sportübertragungen eignet.